

Bitte senden Sie Ihre Antwort an

oder an die Faxnummer
0721 155-1355

VBL. Versorgungsanstalt
des Bundes und der Länder
76240 Karlsruhe

Für den Vertrag geltende AVB

**Wichtige Hinweise zur
Entgeltumwandlung sind in
einer VBLspezial 06 und 07
geordnet zusammen-
geführt.**

Unverbindliches Angebot zur freiwilligen Versicherung VBLextra mit Förderung im Wege der Entgeltumwandlung.

Meine Daten.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Titel	Nachname	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Vorname	Geburtsdatum (Tag Monat Jahr)	<input type="text"/>
Straße		Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Länderkennz.	Postleitzahl	Wohnort

Mein Angebotswunsch. Bitte beachten Sie die umseitigen Ausfüllhinweise.

Angaben zur Risikoabsicherung. Folgende Risiken möchte ich zusätzlich zu meiner Altersrente absichern:

<input type="checkbox"/> Erwerbsminderung	Ist bereits eine Erwerbsminderung aufgetreten, kann dieses Risiko für den bereits eingetretenen Versicherungsfall nicht mehr abgesichert werden.	<input type="checkbox"/> Hinterbliebenenabsicherung
--	--	--

Angaben zur Beitragsszahlung.

Arbeitnehmerbeiträge.

<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	und/oder	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>
monatlicher Betrag in Euro				jährlicher Betrag in Euro (aus Sonderzuwendung im November)		

Arbeitgeberzuschuss.

<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	und/oder	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>
monatlicher Betrag in Euro				jährlicher Betrag in Euro (aus Sonderzuwendung im November)		

Hinweise zum Datenschutz: Ihre in diesem Antrag angegebenen persönlichen Daten werden von der VBL zur Änderung, Fort- bzw. Weiterführung sowie zur Durchführung Ihres Versicherungsvertrags benötigt und unter Berücksichtigung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet und genutzt. Weitergehende Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte den umseitigen Erläuterungen.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertretung)

Bitte die nachfolgenden Hinweise beachten.

Beitragsberechnung bei Entgeltumwandlung.

Sie können im Wege der Entgeltumwandlung finanzierte Beiträge bis zur Höhe von 8 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze (West) der gesetzlichen Rentenversicherung steuerfrei umwandeln. Sozialversicherungsfreiheit der Beiträge besteht bis zu 4 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze (West) der gesetzlichen Rentenversicherung.

Damit sind im Jahr 2025 bis zu 3864,00 steuer- und sozialversicherungsfrei und darüber hinaus weitere 3864,00 Euro steuerfrei, jedoch nicht sozialversicherungsfrei.

Arbeitgeberzuschuss zur Entgeltumwandlung.

Die steuerliche Förderung im Rahmen der Entgeltumwandlung wurde durch das Betriebsrentengesetz (BetrAVG) ausgebaut. Unter bestimmten Voraussetzungen zahlt Ihr Arbeitgeber einen Zuschuss in Höhe von bis zu 15 Prozent des umgewandelten Entgelts in Ihre freiwillige Versicherung bei der VBL (§1a Abs. 1a BetrAVG). Die Höhe des Zuschusses hängt in der Regel davon ab, ob und in welcher Höhe der Arbeitgeber durch die Entgeltumwandlung Sozialversicherungsbeiträge einspart. Die Prüfung und Umsetzung der Regelung obliegen Ihrem Arbeitgeber.

Bitte beachten Sie.

Der jährliche Mindestbeitrag zur freiwilligen Versicherung muss mindestens 1/160 der Bezugsgröße nach § 18 Abs. 1 SGB IV betragen. Diese Bezugsgröße wird jedes Jahr vom Gesetzgeber neu festgelegt. Im Jahr 2025 sind dies 280,88 Euro, beziehungsweise monatlich 23,41 Euro.

Bei Fragen erreichen Sie uns telefonisch:

Montag, Donnerstag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Telefon 0721 93 98 93 5

Widerrufsrecht.

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail mit Adressangabe) widerrufen. Die Frist beginnt, nachdem Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die weiteren Informationen nach § 7 Abs. 1 und 2 des Versicherungsvertragsgesetzes in Verbindung mit den §§ 1 bis 4 der VVG-Informationspflichtenverordnung und diese Belehrung jeweils in Textform erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

VBL, Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hans-Thoma-Straße 19
76133 Karlsruhe

Widerrufsfolgen.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet der Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden Teil der Prämien, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor dem Ende der Widerrufsfrist beginnt. Den Teil der Prämie, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, dürfen wir in diesem Fall einbehalten; dabei handelt es sich um im Antrag auf Seite 1 ausgewiesenen Betrag. Den gegebenenfalls vorhandenen Rückkaufswert einschließlich der Überschussanteile nach § 169 des Versicherungsvertragsgesetzes zahlen wir Ihnen aus.

Die Erstattung zurückzuzahlender Beträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (zum Beispiel Zinsen) herauszugeben sind.

Besondere Hinweise.

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. – Ende der Widerrufsbelehrung –

Hinweise zum Datenschutz.

Ihre in diesem Antrag angegebenen persönlichen Daten werden von der VBL zur Änderung, Fort- bzw. Weiterführung sowie zur Durchführung Ihres Versicherungsvertrags benötigt und unter Berücksichtigung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung, insbesondere des Art. 6 Abs. 1 Buchstaben b und c DS-GVO, und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) nur solange verarbeitet und genutzt, wie dies hierfür sowie zur Erfüllung der satzungsgemäßen Pflichten der VBL, oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften erforderlich ist. Bei Beantragung und Inanspruchnahme der staatlichen Förderung werden die für die Festsetzung der Zulagen notwendigen personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) übermittelt.

Sie haben das Recht, von der VBL Auskunft über die zur Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen sowie unrichtig gespeicherte Daten berichtigen und unrechtmäßig verarbeitete Daten löschen zu lassen. Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie zudem die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen und von Ihrem Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen.

Bei Fragen zum Datenschutz in der VBL oder bei Beschwerden in Bezug auf den Datenschutz, können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der VBL wenden (Hans-Thoma-Str. 19, 76133 Karlsruhe, E-Mail datschutz@vbl.de).